

Energy Sector Power Distribution Division

Erlangen, 13. September 2010

Zuverlässigkeit gefragt: Siemens liefert DB Energie neue Netzleittechnik

Im Rahmen einer Ausschreibung der Europäischen Union hat Siemens Energy Anfang Mai 2010 den Zuschlag für die Lieferung einer neuen Netzleittechnik auf Basis des Systems Spectrum Power 4 erhalten. Auftraggeber ist die DB Energie GmbH, Frankfurt am Main. Das Netzleitsystem ist für den Einsatz in der 110-Kilovolt-Hauptschaltleitung in Frankfurt am Main geplant sowie für die Ersatzleitstelle in Limburg an der Lahn. Von der Hauptschaltleitung Frankfurt aus werden alle rund 180 Unterwerke und 50 Erzeugerwerke der DB Energie deutschlandweit gesteuert und überwacht. Damit trägt die Siemens-Technik als wichtige Komponente im Netz zu der hohen Zuverlässigkeit der Bahnstromversorgung bei, die 2009 bei mehr als 99 Prozent lag.

Um die besonderen Anforderungen des in Deutschland flächendeckenden Bahnstromversorgungsnetzes erfüllen zu können, hat Siemens Energy eine spezielle Lösung für die Netzleittechnik auf Basis seines Systems Spectrum Power 4 entwickelt. So sind neben der klassischen Funktion „Bedienen und Beobachten“ zahlreiche Funktionen für das 110-kV-Bahnstromnetz (16,7 Hz) vorgesehen. Dazu zählen umfangreiche Netzanalysepakete sowie ein Trainingssimulator, der die Reaktionen des Stromnetzes nach Bedienhandlungen simuliert und sowohl für Ausbildungszwecke als auch für Störungsanalysen dient. Herzstück der Energie-Management-Funktionen sind Pakete zur Kraftwerksoptimierung und zur Netzregelung des 16,7-Hz-Stromnetzes für den Bahnbetrieb. Um den Bediener eines solchen Systems nach Netzstörungen zu entlasten, war die Kopplung des SCADA-Systems (Supervisory Control and Data Acquisition) der Netzleittechnik an das Instandhaltungs-Planungssystem SAP PM Bestandteil des Auftrages an Siemens. Das Siemens-Netzleittechniksystem Spectrum Power 4 arbeitet als reines Unix-System neben einer windows-ähnlichen, plattformunabhängigen Bedienoberfläche. Die Anforderungen an die Energie-Management-Funktionen des Netzleitsystems werden von ausgereiften Standardlösungen erfüllt, beispielsweise für die Kraftwerksoptimierung.

Der **Siemens-Sektor Energy** ist der weltweit führende Anbieter des kompletten Spektrums an Produkten, Dienstleistungen und Lösungen für die Energieerzeugung, -übertragung und -verteilung sowie für die Gewinnung, die Umwandlung und den Transport von Öl und Gas. Im Geschäftsjahr 2009 (30. September) erwirtschaftete der Sektor Energy einen Umsatz von rund 25,8 Mrd. EUR und erhielt Aufträge in einem Umfang von rund 30 Mrd. EUR. Das Ergebnis betrug 3,3 Mrd. EUR. Im Sektor Energy arbeiteten zum 30. September 2009 über 85.100 Mitarbeiter.

Weitere Informationen unter: www.siemens.de/energy.